Preis des Wochenblatts bei Barausbezahlung \$2.00 das Sahr.

Entered as second-class matter March 14, 1912, at postoffice of Omaha, Nebraska, under the act of agress. March 3, 1879.

Omaha, Rebr., Dienstag, ben 30. Mars 1920

Bandelt nach Euren Worten!

Einer viel verbreiteten Anficht gufolge, fteht jebe berringert und baburd beträchtliche Ausgaben unno- fein. tig gemacht werden könnten. Diefer Anficht bat fich

und Kongresses, der sich seit einem Jahre mit der nate nach dem Kriege, unterhalten muß, wird durch radezu beldenmittiger Beise gegen Reuregelung der Gegälter von Bundesangestellten be- den Bericht der Kongreffommission nicht beantwortet. ihr nunmehrigen neuen herren gefast hat, gab lette Woche das Resultat seiner Arbeit Der Ansicht der Rem Porker Handelskanmer ge- kampst hatten. bekannt, und brachte eine Gesetsvorlage zur Klassi. könnten 300,000 der Regierungsangestellten Es passieren eben krause Geschichfisierung in Borichlag. Danach werden die Angestell. dem produktiven Leben surudgegeben werden, ohne ten in unserer heutigen Welt, und ben in 1700 Klaffen eingefeilt. Es werden Mindeft daß dadurch die Leiftungsfähigkeit der Bundesver wenn sonft auch schwerlich jemand und Sochst-Gehalter für die berichiebenen Bermal waltung in nennenswerter Beise beeintrachtigt wird. Frende an diesen Beidichten haben hungszweige festgesett. Der Bericht läßt ein außer. Die Beamtengehälter im District of Columbia allein wird, John Bull hat sie gang gewiß. ordentliches Wohlwollen der Kommiffion für die Re- belaufen fich jährlich auf \$125,000,000 bis \$145,- Ihm ut wieder ein ichoner Sappen gierungsangestellten erkennen. Ihre Arbeitszeit foll 000,000. Das mag in Bafhington, wo man fich da- jugefallen; benn daß aus bem Mannicht über 7 Shunden betragen. Sie sollen jährlich ran gewöhnt hat, Billionen zu handhaben, als ob es dat fehr ichmell fester Befitz werden au 30 Tagen Ferien bei bollem Gehalt berechtigt fein, fich um Rleinigfeiten handle, eine nur unbedeutende wird, bezweifelt fein Menich. Dit Erfrankung foll jährlich zu gehntägiger Abwefenheit Summe erscheinen. Die Steuerzahler, und bies find Mandaten und Protestoraten fangts bom Dienst bei bollem Gehalt berechtigen; Diefe Be. direft ober indireft ohne Ausnahme Mann, Frau und an und mit Annexion borts auf. ftimmung foll rudwirtend, entsprechend ber Dienft. Rind in ben Ber. Staaten, werden diefe Frage jedoch Das ift bewährte britifche Methode: zeit des Betreffenden fein, doch foll tein Angestellter von einem anderen Gesichtspuntte betrachten. Das eine Methode, die in Paris jeder mehr als 60 Tage in einem Jahre als "erfrankt" ab. Defisit im Bundeshaushalt des nachften Amtsjahres mann befonnt gewesen zu sein icheint, wesend sein durfen. Nachtarbeiter erhalten 20 Bro wird auf \$3,000,000,000 bis \$3.500,000,000 ge- nur den Bertretern unseres Laubes gent Bufchlag gum Tagelobn. Für Arbeit an Feier. ichatt. Es ift höchfte Beit, daß man in Bashington die nicht. Ju unserer Selbstlofigkeit ha tagen werden doppelte Lohne bezahlt, für Arbeit an Sparfamfeit ju üben beginnt, die man dem Bolfe als ben wir auscheinend gar nicht be-Sonntagen 50 Brogent Buichlag.

Tägliche Omaha Tribiine Beshalb die Regierung im Bezirk Columbia im Die Berteilung der Beute Bahre 1920 65,000 mehr Angestellte wie im Jahre Der britische Bremierminister Beshalb die Regierung im Begirk Columbia im 1917 bedarf, wird nicht erklart. Angeblich gehörte Lloyd George bat den Mitgliebern TRIBUNE PUBLISHING CO .- VAL. J. PETER, Pres. Die Brufung Diefer Sache nicht zu ben der Kommif- Des Unterhaufes mitgeteilt, baß Eng. 1307-09 Howard St. Phone: Tyler 340. Omaha, Neb. fion gestellten Aufgaben. Sie ist jedoch von Bichtig- land das Mandat über die beutschen Des Moines, Iowa, Branch Office: 414-6th Ave. feit für die Bevölferung ber Ber. Staaten, der bon Rolonien angenonmen habe. Deutsch-Breis bes Tageblatts: Durch ben Trager, per Boche Regierungsbeamten beständig nahegelegt wird, Spar- Oftafrifa geht in bie Berwaltung 121/2 Cents; durch die Boft, bei Borausbezahlung, per famfeit zu iben. Das Bolf darf mit Recht erwarten. Grofibritanniens und Belgiens fiber. Jahr \$6.00; feche Monate \$3.00; brei Monate \$1.50. Daß hinfichtlich Sparfamfeit die Regierung ihr in der Deutsch-Sudwestafrifa fallt der Sud-Sandhabung bon Steuergelbern mit gutem Beifviel afrifanifchen Union gu. Samoa fallt vorangeht. Wenn ber gegenwartige Kongreg nichts Reu-Seeland gu, und bie andern tun fann ober will, die Bahl der Drobnen im Regie- beutiden Beftugen im Bagific, fubrungebienfte ju berringern, wenn die Berfpredjungen bom Mequator, nimmt Auftralien. ber Republifaner nur ein Leim find, um Stimmen Durch dieje Berteilung wird bas au fangen, dann wird wahricheinlich ein anderer Kon- britifche Rolonialreich in Afrifa in greß, vielleicht auch eine andere Partei, bevollmächtigt werden, demnächst im Bundeshaushalt gründlich lidiert. Daß auch Belgien seinen aufguräumen; Die meiften ber Behörden, Bermal- Anteil erhalten bet, gibt bem Sandel tungen und Kommiffionen, die während des Krieges ein gewiffes pifantes Jutereffe. Es 20. Berfon ber Bevölkerung der Ber. Staaten im ins Leben gerufen murden, haben ichon feit langem ift noch garnicht fo lange ber, mur Bundesdienste. Go gang genau ftimmt biefe Schat. feine Eriftmaberechtigung mehr. Rebenbei bemerkt ein paar Jahre, als man fich in Engzung jedoch nicht. Immerhin aber schätte ber Kon- sei, daß &. B in der Regierungsbruderei jest 5172 land heiser schrie über die belgischen gregabgeordnete Wood von Indiana ihre Zahl fürz- Angestellte beschäftigt werden, d. h. über 1000 mehr Greuel im Kongo. Damals fand in lich auf 760,000, und fügte hinzu, daß bei fachver- als vor dem Kriege. Und die Taisache, daß ein int- London eine Bersammlung von Koständigerer und sparsamerer Sandhabung der verschie- mer empfindlicher werdender Papiermangel besteht, sonialfreunden statt, in der angeregt denen Berwaltungszweige fie ungefahr um die Salfte icheint der Regierung noch nicht befannt geworden gu wurde, den belgischen Kongo Deutsch.

Die Reflaffifigierungstommiffion fieht auch eine Rolonien in geradezu mufterhafter nummehr auch ein Komitee der Nem Yorker Sandels. Bividienstkommission bor, die eine Tabelle für Lei- Beise verwalte, fammer, das fich mit der Untersuchung der einschla- fungsfähigfeit auffiellen foll, nach deren Eintragungigen Berhältniffe befaßte, angeschloffen. Es weift u. gen die Gehälter festzuseten find. Angestellte, welche a. darauf hin, daß am 1. Juli 1917, im Diftrift of den Fähigteitsprozentsat in ihrer Klasse nicht erreides Präsidenten Wilson wissen wir, Columbia 37,908 Personen bundesamtliche Stellunden, empfangen niedrigere Gehälter oder sind ent daß Deutschland als Kolonialmacht gen bekleideten. Im Sahre 1918 war die Biffer auf loffen. Bekanntlich aber ift die Bundesregierung der vollständig verfagt und die armen 111,457 geftiegen. Im Juli 1919 betrug fie immer nachfichtigfte aller Arbeitgeber, und die Ausmerzung Schwarzen in geradezu unerhörter noch 102,126. Auch heute balt fie fich noch auf die- Unfahiger ober Uebelwollender durfte baber auch un. Weise ausgebeutet hat. Wahrscheinfer Hohe. Sie ift also ungefahr breimal so groß wie ter dem neuen Spftem sich nur febr langsam vollzie- lich haben die Schwarzen beshalb die ben. Die Frage, weshalb die Regierung eine fo ge. Deutschen fo ungern icheiden feben, Ein gemeinsamer Ausschuß des Bundessenats waltige Armee von Beamten auch jett noch, 15 Do- nachdem sie vorber mit ihnen in ge-

einzige Rettung aus finanziellen Roten predigt.

Zwei Omaha Handelsfürsten unternehmen kom: Farm ift eine der besten in diefer die heißen Rastanien anus dem Jeuer menden April eine Beschäftsreise nach Europa. trifches Licht.

> Auftin E. Bank, 32, von Ainsworth, noch lange baran ju bezahlen baben. Rebr., ftarb bier am Montag mor- Roch febr lange. gen an ben Folgen bon gebn Deffer- = itiden, die ihm ein unbefannter Re- ftor D. C. Biefe die Trouerfeier ger am Sonniag in einem Restaurant in Des Moines beigebracht hotte. bem Aboca Friedhof. Bant beschuldigte ben Reger, ihm feine Borfe mit \$30 mabrend bes Effens entwendet zu haben. Der Re- Bankraub zu 5 Jahren Buchthaus ger entlam! — Rach den bei dem berurteilt war, berheiratete er sich Staatsidulfuverintendenten ernge- mit Drs. Diffie Smith von Ranfas benben Nachrichten gewähren Die City, Mo- Die Braut ift ber festen meisten Studte des Staates ihren Ueberzeugung, daß ihr Brautigam Schulfuperintendenten eine bedeuten- unichuldig ift und daß er febr bald de Gehaltszulage und ichließen Kon- begnadigt werden wird. trafte mit ihnen ab, die für mehrere Jahre Gultigkeit haben, Desgleichen & D'Connor begab sich wie gewöhn-werden die Gehälter der Lehrkräfte lich am Morgen in sein Geschäft und in ben fleinen Städten erheblich ift feit ber Beit bon ber Bildflache aufgebessert. – Die republikanische verschwunden. Die Polizei im Lande Staatstonvention wird nach einer ift von beffen Berfdwinden in Rennt Befanntmachung des Staatsborfi nis gesett worden. benben Ramion am 22. April in Des Moines abgehalten werden, um die Draftlofer Telephonverfehr wurde 26 Delegaten Jowas zur National-fonvention in Chicago zu wählenShenandoah, eine Strede von 60 Die Countyfonbentionen werden am Meilen, verjuchsweise eröffnet. Das 12. April ftatifinden. Der Reim einer Spitem der furgen eleftrifden Bel-Prafibentichaftstandibaten ift im

Staat vorhanden. Davenport, Ja., 29. Marg.-Frl. Corps in Gort Omaha ftatt. be bon einem Einbrecher ihrer gu- Batichlag für welen im Berte bon \$10,000 be-

Mbzugsfangl, den er bor feiner Wohnung infpigierte, einftürzte und ten, dort große Einkäufe von Hand- daß Brandeis Stores die erste und Wohnung inspizierte, einstürzte und schuhen, Strümpsen, Leinwand, fei- beste Auswahl dieser Fabrikate er- den 50-jährigen Mann unter 10 Babrend eines unbeichäftigten Mugenblids bachte ber Polizift Leberty auf bem Babnhofe mit einem Fremangufnfibfen. Bei ber Annaherung bes Boligifien, feute ber Frembe feinen Roffer hin und verfdmand, legt haben. um noch ein notwendiges Gefciaft au erledigen. 218 er nicht wiederfom, fteuerpflichtigen Berfonal-Gig:ntums faßte ber Bennte Berbacht und nahm bas Röfferchen nach ber Polizeifta-

Berftorbene fam im Jahre 1881

Die Berteilung ber Bente

land zu geben, bas feine afrifanischen

Letteres muß mohl ein Irrtum gewesen fein, denn aus dem Munde

merkt, was vorging. Run wiffen wirs. Bebe ber Dachte, für bie wir Gegend, hat neue Gebaude und elef. geholt haben, fchleppt große Beute heim. Wir affein geben leer aus. Des Moines, Ja., 29. Marg. - Bir bezahlten die Roften und werden

leitete. Die Beisehung erfolgte auf

Siour City, 29 Mary - Bmei Stunden nadidem Fred. Leron megen

Onawa, Ja., 29. Mars .- Frant

Shenandoah, Ja., 29. Marg. Bewegung für General Bood als fen tam dabei mit großem Erfolg gur Unwendung. Das Experiment fand unter Leitung bes Signal

Spatjamkeit

bohtes Gintommen.

Ein altes Sprichwort fagt: "Ein Pfennig gefpart, bebeutet gwei Pfen-

biefer alten Rebensart bei ber Unterfuchung Gurer Steuern für ber-Jahr, jur Beit der hoben Roften bes Lebensunterhaltes befonders für Sand trug, ein fleines Gefprach Bene bon griffer Bichtigfeit fein werden, bie fich etwas Geld erfibrig. ten und dasfelbe ginsbringend ange-

> noch vor dem 1. April, da an diesem Tage ber Bericht eingereicht werben

> vielleicht halfen werden, finden Ge unter "Steuer-Tatfachen" auf Seite 3 biefer Musgabe ber "Tribune."

Derlangt!

Mehrere Beitungsträger phoniere Tyler 340 und frage nach Serrn Gliener.

-Ein Weg zum Aufbau-

Inter dieser Ueberschrift brachte die weitbekannte "Kölnische Bolkszeitung" am 20. Februar 1920 einen äußerst lesenswerten Artikel. Besser als irgend eiwas Anderes klärt diese Austassung jeden in Amerika lebenden Deutschen oder Deutsch-Amerikaner über die Rot in Europa Bu gleicher Beit aber zeigt es uns ben Beg biefem Giend in taifraftiger Beife zu fteuern, Gollen biefe Bilferufe ungehört verklingen? Gewiß nicht. In ber Not hat ber Deutsche immer noch ohne viel Borte rafc und fraftig geholfen. Wir laffen ben Artifel folgen:

EIN WEG ZUM AUFBAU.

Ein Auslandsdeutscher am Kap der Guten Hoffnung, während des Krieges ohne Verbindung mit seiner Familie, sandte kürzlich seinem Vetter in der alten Heimat Deutschland, in die jeder echte Deutsche im Auslande sieh doch immer zu Zeiten zurücksehnt, 59 Pfund Sterling. Er hatte sich klar gemacht, was in jetziger Zeit solcher Betrag hier bedeutet, den er sonst drüben dem "Welt-Gelde" in Verwaltung gegeben haben würde.

Wenn wir unsere Währung bessern, unsere Wirtschaft aufbauen wollen, dürfen wir nicht auf das Welt-Geld hoffen, es sei denn, wir wären entschlossen, seine und seiner Helfershelfer Frohnknechte zu bleiben und unsere Kinder und Kindeskinder dazu zu machen. Nur gegen Sicherheiten, Bergwerke usw., Bodenschätze wie unser Kali u. a., gibt uns das Welt-Geld "Kredit", nachdem es uns so ausgehungert und heruntergebracht haben wird, wie es ihm zweckmässig

Die erwähnten 50 Pfund Sterling, vor dem Kriege nicht viel mehr als 1,000 Mark, galten jetzt in deutschem Gelde fast 12,000 Mark. Der Empfänger konnte mit einem Teil Verbesserungen seiner kleinen Landwirtschaft vornehmen und einem Verwandten, der als vermögensloser höherer Beamter mit grosser Familie in Hamburg schlimm daran ist, in der gegenwärtigen Zeit des Ueberganges unter die Arme greifen. .Ihm blieb noch genug, einem jungverheirateten aus dem Kriege beimgekehrten Freunde, der siedeln will, dabei den Anfang zu erleichtern. Drei Familien gab dieser eine Auslandsdeutsche mit einem für ihn sehr kleinen Opfer neuen Lebensmut.

Sollte es nicht sehr viele solche Deutsche geben? Wer in Holland oder in Skandinavien, in Amerika oder in Australien, Irgendwo auf Erden, wo das Geld nicht so entwertet worden ist, wie bei uns, in Oesterreich und in Russland, einen Verwandten oder Freund hat, der schreibe ihm oder schicke ihm diese Zeitung als Drucksache, blau anstreichend, was ihn angeht. Fast überall im Auslande sind auch Minderbemittelte durch den Weltkrieg wohlhabend und teilweise reich geworden. Mancher braucht nur eine Anregung, um etwas von seinem übrigen Gelde besser anzulegen als bisher. Jeder kleinste Betrag ausländischen Geldes aber, den wir hereinbekommen, hilft uns, das vom Auslande an Waren zu erhalten, was uns durchaus fehlt. Mit unserer Mark können wir zurzeit Auslandswaren nicht kaufen.

Wer Jemanden im Auslande weiss, ihm aber nicht selbst schreiben möcht aus irgend einem Grunde, der wird leicht Menschen finden, die den geeignete-Weg einschlagen. Pastor, Lehrer, Arbeitersekretär, irgend ein im Leben erfahrener Freund wird immer dafür zu sprechen sein. Aber schiebt es nicht auf di lange Bank. Nur Taten können helfen.

Adolf Thöl (Neubrandenburg i. Meckl.).

Kein Dentider in Umerika wird die Schlugfolgerung überseben.

bier muß ichnellftens Silfe gebracht werben. Bo ber englifche Sterling folde Bunber wirfen fonnte, ba ift ber amerikanische Dollar erft recht am Plat. Das englische Geld leidet auch unter bem Baluta-Elend, mahrend

> ber ameritanifche Dollar bente ber Stanbard ber Belt ift. Der Dollar fanft bente mehr bentiches Gelb wie je gubor. Unfer ameritanifches Gelb ift alfo ber größte Bilfeipenber.

Darum leat nicht die Sande in den Schoft, sondern lagt den Dollar helfen, die große Not unserer Stammesbriider zu mildern,

Bir garantieren die fichere und prompte Ablieferung jeben Betrages, ob die Summe flein ober groß ift, ba wir mit allen Großbanten Deutschland's, wie die Deutsche Bant, die Dresbener Bant, Disconto Gefellicaft mit ihren vielen Zweigbanken in fast allen Orten Deutschland's in birefter Berbindung fteben.

Gelbsendungen nach Defterreich, Ungarn, Czecho-Slovafia, Jugo-Slavafia vermitteln wir durch ein und all' leinen Kiliglen in jeber größeren Stadt diefer genannten Land Man handele jest, folange ber Kurs noch fo niedrig ift,

INTERNATIONAL EXCHANGE

Gelbwechfel- und Schiffsfarten-Geidgaft in Berbinbung mit biefer Beitung. Bauptgeschäft: 1307-1309 Boward Strafe, Omaha, Mebr.

809 Baltimore Ave., Ranfas City, Do. 203 Gab 6. Strafe, Et. Jojeph, Do.

409 Brownell Builbing, Lincoln, Rebr.

512 Gub Main Str., Conneil Bluffs, Joive. Belbfendungen nach allen Teilen ber Belt, beutiche Stabte-Bonds und Ediffstarten nach allen Safen Europa's.

E. John Brandeis

George Brandeis.

Bon ber 3bee burchbrungen, BranbeisStores in Omaha in Bezug auf den Import bon Waren an die amerifanische Ginfaufer nicht zu den Spite ber ameritanischen Geschäfts. Martten Europas gelangen; und fohäuser zu stellen, haben die Herren gar solche, die seit dem Waffenstill. Mice French, "Octabe Thane", die George und E. John Brandeis be- stand nach Europa gelangen konnten, bekannte Jowa Schriftstellerin, wur-Gloffen, tommenden Abril eine Ge- bermochten feine Gintaufe ju machen. chaftsreise nach Europa zu machen Unsere dortigen Berfreter haben uns und dort persönlich Einkäuse zu gesabelt, daß Fabriken wieder in Be-machen. Sie beabsichtigen, Märkte trieb geseht werden, und da die in England, Frankreich, Belgien und Märkte hald wieder normal werden Deutschland zu besuchen und erwar- würden. Wir wünschen nunmehr, nen Bollsachen, Rleidern, Guten und halt. Merdings find die gegen. Juß Erde begrub. Er ftarb in dem dgl. gu machen. Sie beabfichtigen wartigen Breife bebeutend hober wie Augenblid, als er von Arbeitern an fich mehrere Monate lang in Europa fie bor dent Kriege bestanden, jedoch das Tageslicht befördert wurde. — Mehrere Ginfaufer ift ber Wert bes Gelbes in Europa des Geschäfts werden ihnen dorthin so sehr gefunken, daß es uns mög-folgen. lich fein wird, europäische Waren zu

Seit Beginn bes Krieges," fagt magigen Preifen offerieren gu fon-Berr George Brandeis, "fonnten nen."

Mus Council Bluffs.

- Fran Rotharine Meefe, Die Gottin William Reefes, ift im Alter bon 71 Jahren in ihrer Wohnung, 317 Lincoln Avenue, an ber Briaft. ichen Rrantheit geftorben. Mufier ihrem Gritten trouert ein Cobn. Baffer Leiman bon fier an ihrem angerichtet. Berichiedene Gebaube mift. Carge. Die Berftorbene fam por murden beidichigt, Baume entwur-Sarge. Die Verstorbene fam vor wurden beschädigt. Baume entwur- Anoca, 29. März.—Ludwig Rebe etwa 10 Nahren von Missouri Ballen zeit und Telegraphen- und Telesist in seiner Wohnung in Avoca im hierher. Sie war ein treues Mit. phonleifungen auf weite Streden Alter von 82 Jahren gestorben. Der glieb ber lutherifden Rirche Der gerftort. Leichengottesbienft wird am Diens. Med Dat, Ja., 29. Mary-Der von Deutschland und ließ fich in tag morgen um 10:30 in englischer bochfte Prois für Land in Montgo- Aboca nieder. Er wird von feche Sprache im Saufe und in beutider mern County wurde erzielt, als bie Sohnen, einer Tochter, 32 Entel-Sprache um 11 Uhr in der St. Jones Farm, vier Meisen nördlich findern und 15 Urenkeln überlebt. Pauls Kirche, 627 7. Ave., abgehal. von Red Oak, zum Preise von \$500 Das Begräbnis fand von der luth. ten werden, Die Beerdigung findet für den Acker verkauft wurde. Die Kirche in Avoca aus statt, wobei Pa-

nachmittags um 1:30 auf dem Kirchhof in Boomer Township statt.

Uus Jowa

Glidden, Jowa, 29. März.—In tion, wo man zwei große Heißwaf. Wielle Boche haben Stürme in serslaschen voll Schnaps darin sand. wielle bieliger Gegend bedeutendn Schaden Der Fremde wird noch immer ver-

Berringerte Musgaben bebenten er-

nig verdient. Macht eine praftische Anwendung

fonliches Eigentum, welche biefes Macht biefe Unterfuchung Gures

Bertvolle Ratichlage, die Ihnen

berlangt für bie Tagliche Omaho Eribune. Man tele-

Freudige Nachricht für Reichsbeutsche,

Ungarn und Ocsterreicher!

Der Reife Bermit bon ben Ginwanderungs-Infpettoren, um Erfanbni nach Europa fahren zu konnen, ift nun nicht mehr nötig.

Der Bag von ben biplomatischen Bertretern Ihrer Regierungen in biefem Lande und die Gintommenfteuer-Quittung genilgen gur Abreife hon Amerifa.

Wir find Agenten für die

AMERICAN LINE ATLANTIC TRANSPORT LINE LEYLAND LINE PANAMA PACIFIC LINE RED STAR LINE WHITE STAR LINE WHITE STAR-DOMINION LINE FABRE-FRANCO LINE COSELUCH LINE (frueher Austre American Line)

CUNARD LINE ANCHOR LINE ANCHOR-DONALDSON LINE DOMINION LINE HOLLAND-AMERICAN LINE SCANDINAVIAN LINE NORWEGIAN-AMERICA LINE TRANSATLANTIC ITALIAN LINE GREEK LINE-National Steamship Navigation Company.

INTERNATIONAL EXCHANGE

Shiffstarten. und Auslandifches Wechfelgefchaft in Berbinbung mit biefer Reitung 1307-1309 Howard Strafe, Omaba, Nebraska.

Ameia.Offices:

809 Baltimore Mbe., Ranfas City, Dlo. 409 Brownell Bnifbing, Lincoln, Rebr. 203 Sib 6. Strafe, St. Jofeph, Do. 512 Enb Main Str., Conncil Bluffe, Jowa.